

Protokoll

über die Sitzung des **Ausschusses für Finanzen und Digitalisierung** am Dienstag, den **27.09.2022**, 18:00 Uhr, im Feuerwehrzentrum Neustadt, **Nienburger Straße 50 a, 31535 Neustadt a. Rbge.**

Anwesend:

Vorsitzender

Herr Frank Hahn

Stellv. Vorsitzender

Herr Josef Ehlert

Mitglieder

Herr Dr. Ulrich Baulain

Herr Günter Hahn

Frau Magdalena Itrich

Herr Heinz-Jürgen Richter

Vertreter/innen

Frau Jasmina Cortese

Herr Hans-Dieter Jaehnke

Frau Christine Nothbaum

Frau Marie Zoey Wolters

Vertreterin für Frau Maria Sinnemann

Vertreter für Herrn Matthias Rabe

Vertreterin für Herrn Wilhelm Wesemann

Vertreterin für Herrn Manfred Lindenmann

Verwaltungsvorstand

Herr Jörg Homeier

Herr Maic Schillack

Fachbereichsleitung 3

Erster Stadtrat

Beratende Mitglieder

Herr Thomas Iseke

Herr Thomas Maske

Verwaltungsangehörige/r

Herr Thomas Meyer

Stellv. Fachdienstleitung Fachdienst Finanzwesen

Frau Andrea Reiter

Fachdienst Finanzwesen, Protokoll

Sitzungsbeginn: 18:00 Uhr

Sitzungsende: 20:03 Uhr

Tagesordnung

- | | | |
|-----|---|-----------------|
| 1 | Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Beschlussfähigkeit und der Tagesordnung | |
| 2 | Genehmigung des Protokolls über den öffentlichen Teil der Sitzung am 05.07.2022 | |
| 3 | Berichte und Bekanntgaben | |
| 3.1 | Sachstand Digitalisierung | |
| 3.2 | Unterrichtung über die Eilentscheidung des Verwaltungsausschusses zur Aufstockung des Investitionszuschusses an den Dorfgemeinschaft Hagen e.V. für die Maßnahme "Sanierung/Umbau Gemeindehaus/Mensa Hagen" | 2022/204 |
| 4 | Einwohnerfragestunde gemäß § 62 Absatz 1 des Niedersächsischen Kommunalverfassungsgesetzes | |
| 5 | Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2023 mit Ergebnis- und Finanzhaushalt sowie Stellenplan 2023 und Feststellung der mittelfristigen Ergebnis- und Finanzplanung und des Investitionsprogramms | 2022/178 |
| 6 | Rückstellungsbildung für die Systemsicherheit | 2022/163 |
| 7 | Bedarfsfeststellung für 2 Kassenautomaten im neuen Rathaus | 2022/165 |
| 8 | Bewilligung von überplanmäßigen Aufwendungen/Auszahlungen im Zusammenhang mit dem Jahresabschluss 2021 | 2022/173 |
| 9 | Neufassung der Gebührenordnung für das Parken an Einrichtungen zur Überwachung der Parkzeit in Neustadt a. Rbge. (Parkgebührenordnung) | 2022/177 |
| 10 | Bedarfsfeststellung für die Digitalisierung der Bestandsakten des Fachdienstes Bauordnung und Bewilligung einer außerplanmäßigen Aufwendung | 2022/181 |
| 11 | Anfragen | |

1. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Beschlussfähigkeit und der Tagesordnung

Der Vorsitzende Herr Frank Hahn eröffnet um 18:00 Uhr die Sitzung, begrüßt die Anwesenden und stellt die ordnungsgemäße Ladung und die Beschlussfähigkeit fest.

Bezüglich der Tagesordnung teilt Herr Frank Hahn mit, dass der Tagesordnungspunkt 10 „Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2023 mit Ergebnis- und Finanzhaushalt sowie Stellenplan 2023 und Feststellung der mittelfristigen Ergebnis- und Finanzplanung und des Investitionsprogramms“ vorverlegt und als Tagesordnungspunkt 5 beraten wird. Die folgenden Tagesordnungspunkte verschieben sich entsprechend.

Unter Berücksichtigung der vorstehenden Änderung wird die Tagesordnung festgestellt.

Weiter führt Herr Frank Hahn aus, dass Frau Brückner und Herr Steen entschuldigt fehlen.

2. Genehmigung des Protokolls über den öffentlichen Teil der Sitzung am 05.07.2022

Die Mitglieder des Ausschusses für Finanzen und Digitalisierung der Stadt Neustadt a. Rbge. fassen bei 4 Enthaltungen mit 6 Ja-Stimmen mehrheitlich folgenden

Beschluss:

Das Protokoll der Sitzung am 05.07.2022 wird genehmigt.

3. Berichte und Bekanntgaben

3.1. Sachstand Digitalisierung

Herr Schillack erläutert den aktuellen Sachstand zur Digitalisierung anhand der PowerPoint Präsentation „Verwaltung Digital“ (**Anlage 1**) und beantwortet die Rückfragen der Ausschussmitglieder.

3.2. Unterrichtung über die Eilentscheidung des Verwaltungsausschusses zur Aufstockung des Investitionszuschusses an den Dorfgemeinschaft Hagen e.V. für die Maßnahme "Sanierung/Umbau Gemeindehaus/Mensa Hagen" 2022/204

Die Informationsvorlage wird zur Kenntnis genommen.

4. Einwohnerfragestunde gemäß § 62 Absatz 1 des Niedersächsischen Kommunalverfassungsgesetzes

Es werden keine Anfragen gestellt.

5. **Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2023 mit Ergebnis- und Finanzhaushalt sowie Stellenplan 2023 und Feststellung der mittelfristigen Ergebnis- und Finanzplanung und des Investitionsprogramms** 2022/178

Herr Homeier erläutert die Übersicht „Anstehende Investitionen und Schuldendienstentwicklung bis 2030 (Version: 12.07.2022)“ (Auszug siehe **Anlage 2**) und erklärt bezüglich der vorgenommenen Priorisierung der Investitionsmaßnahmen die nachstehenden Begriffsbestimmungen:

Priorität 1

Projekte, die baulich oder planerisch begonnen wurden und somit mindestens mit einer Bedarfsfeststellung in den Gremien beschlossen wurden.

Priorität 2

Projekte, die sich in der Phase der Bedarfsfeststellung befinden, deren Bedarf aber noch nicht in den Gremien beschlossen wurde.

Priorität 3

Projekte, die im Fachbereich 3 bekannt sind, für die aber noch nicht mit der Ermittlung des Bedarfes begonnen wurde bzw. zu deren Bedarf innerhalb der Verwaltung noch kein Konsens besteht.

Daraufhin werden die einzelnen Maßnahmen von Herrn Homeier bezüglich des Fachbereichs 3 und von Herrn Schillack bezüglich des Fachbereichs 1 und 4 vorgestellt.

Dabei werden von den teilnehmenden Ausschussmitgliedern Fragen bzw. Unstimmigkeiten zu den laufenden Nummern 63, 64, 65, 66, 96, 107, 120, 121, 124, 130 und 133 aufgeworfen bzw. angemerkt. Herr Homeier und Herr Schillack sagen die Aufklärung und Beantwortung der Fragen sowie die Aktualisierung der Übersicht bis zum Beginn der Beratung des Haushalts 2023 zu.

Herr Frank Hahn bittet um die Aufnahme von Teilsommen bezüglich der Priorisierungen 1 bis 3, da diese stark zur Transparenz beitragen würden.

Herr Ehlert erkundigt sich, nach welchen Kriterien die Feuerwehrfahrzeuge in der Übersicht aufgeführt werden.

Weiter führt er aus, dass er vor Kurzem von dem für die Umrüstung der Straßenbeleuchtung auf LED beauftragten Unternehmen gehört habe, dass die alten Leuchtmittel teilweise noch in Ordnung und daher nicht auszutauschen seien. Vor dem Hintergrund, dass das beauftragte Unternehmen bei der Energielieferung mitverdienne, könne er eine derartige Aussage nicht nachvollziehen.

Herr Homeier erwidert, dass er einen ähnlichen Informationsstand habe und dem nachgehen werde.

Frau Reiter stellt den Haushalt 2023 ff. anhand der Steuerungsdatei vor (**Anlage 3**).

Herr Iseke bittet um eine Einzeldarstellung der Energiekosten.

Anmerkung zum Protokoll

*Die Kosten für Strom sowie Heiz- und Brennstoffe werden in der Steuerungsdatei (**Anlage 3**) unter der Position „Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen“ ausgewiesen.*

Herr Schillack erklärt, dass sich insbesondere mit Blick auf die letzten Rechnungsergebnisse (2020 und 2021), der Prognose 2022 sowie der Haushaltsplanung für das Haushaltsjahr 2023 ein strukturelles Defizit in Höhe von rd. 7 bis 8 Mio. EUR abzeichne, welches durch entsprechende Maßnahmen abzubauen sei.

Abschließend teilt Herr Schillack mit, dass auf Landesebene ein etwaiger Vortrag von Fehlbeträgen ähnlich wie bei den Sonderregelungen für epidemische Jahre im Gespräch sei.

6. Rückstellungsbildung für die Systemsicherheit

2022/163

Auf Nachfrage von Herrn Frank Hahn erläutert Herr Schillack die Vorlage. Danach habe die Stadt Neustadt a. Rbge. nach dem Virenbefall 2019 nicht mehr die Möglichkeit, eine Versicherung gegen Cyberangriffe abzuschließen. Die zu bildende Rückstellung werde als Ersatzmaßnahme vorgeschlagen, so dass die Stadt Neustadt a. Rbge. im Falle eines erneuten Angriffs auf vorhandene Mittel zurückgreifen könne.

Herr Ehlert erwidert, dass er den Umfang der Rückstellung für derartige Ereignisse für zu gering halte. Die bessere Variante sei seiner Meinung nach, die Durchführung von Sicherheitschecks, welche das städtische Netzwerk überprüfen.

Auch Herr Richter und Herr Frank Hahn sprechen sich gegen die Bildung einer Rückstellung und für die Einstellung eines Haushaltsansatzes aus.

Herr Schillack teilt mit, dass die Aufnahme eines Haushaltsansatzes 2023 ff. über die Veränderungsliste erfolgen könne.

Daraufhin fassen die Mitglieder des Ausschusses für Finanzen und Digitalisierung der Stadt Neustadt a. Rbge. einstimmig folgenden geänderten empfehlenden

Beschluss:

Der Bürgermeister wird beauftragt, - anstelle des Abschlusses einer Cyberversicherung - jährliche Mittel in Höhe von 50.000,00 EUR für die Systemsicherheit im Haushalt bereitzustellen.

Über die Verwendung der Mittel ist jährlich im Ausschuss für Finanzen und Digitalisierung zu berichten.

7. Bedarfsfeststellung für 2 Kassenautomaten im neuen Rathaus

2022/165

Herr Schillack erläutert kurz die Vorlage und beantwortet die Rückfragen von Herrn Iseke und Herrn Richter.

Daraufhin fassen die Mitglieder des Ausschusses für Finanzen und Digitalisierung einstimmig folgenden empfehlenden

Beschluss

Der Bedarf für zwei Kassenautomaten im neuen Rathaus wird festgestellt.

Die Ausschreibung und die Inbetriebnahme der Automaten sind rechtzeitig vor Bezug des neuen Rathauses durchzuführen.

8. **Bewilligung von überplanmäßigen Aufwendungen/Auszahlungen im Zusammenhang mit dem Jahresabschluss 2021** 2022/173

Auf Nachfrage von Herrn Frank Hahn erläutert Herr Schillack, dass bereits in den letzten Jahren die Bewilligung von überplanmäßigen Aufwendungen/Auszahlungen im Zusammenhang mit den Jahresabschlüssen erfolgt sei.

Daraufhin fassen die Mitglieder des Ausschusses für Finanzen und Digitalisierung einstimmig folgenden empfehlenden

Beschluss:

Der Rat der Stadt Neustadt a. Rbge. stimmt nachträglich folgenden überplanmäßigen Aufwendungen des **Ergebnishaushaltes** im Zusammenhang mit dem Jahresabschluss 2021 zu.

Produkt	Bezeichnung	Deckungskreis	Überplanmäßiger Aufwand in EUR
3460503	Wohngeld, Wohnungsangelegenheiten	0308	68.989,01
Verschiedene	Weiterleitung der Erstattungen an die Region Hannover	0904	39.867,06
	Summe:		108.856,07

Der Rat der Stadt Neustadt a. Rbge. stimmt nachträglich folgenden überplanmäßigen Auszahlungen des **Finanzhaushaltes** im Zusammenhang mit dem Jahresabschluss 2021 zu.

Investitionsnummer	Bezeichnung	Deckungskreis	Überplanmäßige Auszahlung in EUR
1110120026	Hardware Sammelkonto	2633 Invest.	11.500,00

9. **Neufassung der Gebührenordnung für das Parken an Einrichtungen zur Überwachung der Parkzeit in Neustadt a. Rbge. (Parkgebührenordnung)** 2022/177

Ohne weitere Anmerkungen oder Fragen fassen die Mitglieder des Ausschusses für Finanzen und Digitalisierung einstimmig folgenden empfehlenden

Beschluss:

Die Gebührenordnung für das Parken an Einrichtungen zur Überwachung der Parkzeit in der Stadt Neustadt a. Rbge. (Parkgebührenordnung) wird in der als Anlage 1 zur Beschlussvorlage beigefügten Fassung beschlossen.

Eine Ausfertigung wird zum Bestandteil des Protokolls zur Sitzung des Rates erklärt.

10. **Bedarfsfeststellung für die Digitalisierung der Bestandsakten des Fachdienstes Bauordnung und Bewilligung einer außerplanmäßigen Aufwendung** 2022/181

Herr Schillack beantwortet die Rückfragen der Ausschussmitglieder.

Daraufhin fassen die Mitglieder des Ausschusses für Finanzen und Digitalisierung einstimmig folgenden empfehlenden

Beschluss:

Die Bestandsakten des Fachdienstes Bauordnung sind bis zum Umzug in das neue Rathaus ersetzend zu scannen. Die Verwaltung wird beauftragt, die dazu erforderlichen Maßnahmen kurzfristig umzusetzen.

Für die Maßnahme wird eine außerplanmäßige Aufwendung i.H.v. 300.000,00 EUR auf dem Produktkonto 5210630.4431910 - sonstige Geschäftsaufwendungen - bewilligt. Die Deckung der Maßnahme erfolgt über erwartete Mehrerträge bei der Gewerbesteuer.

11. **Anfragen**

Herr Ehlert bittet um eine Übersicht über die in diesem Jahr noch umzurüstenden Lichtpunkte der Straßenbeleuchtung.

Weiter möchte er wissen, wann die Neonröhren in den städtischen Gebäuden durch LED-Röhren ersetzt werden.

Mit einem Dank an die Anwesenden schließt Herr Frank Hahn die Sitzung um 20:03 Uhr.

Frank Hahn
Ausschussvorsitzender

Andrea Reiter
Protokollführerin

Neustadt a. Rbge., 10.10.2022